

Information

KreativWerk – interdisziplinäres GründerInnen & Gewerbezentrum Hennigsdorf

Stand 16. Februar 2023

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

fortführend zum Sachstand vom 18.10.2022 wurden die Arbeiten zur denkmalgerechten Sanierung des denkmalgeschützten ehemaligen Alexander S. Puschkin Gymnasium in der Rathenaustraße 6 im Dezember 2022 fristgerecht abgeschlossen. Die feierliche Eröffnung des KreativWerk^{RG} erfolgte am 09. Dezember 2022 im Rahmen eines Festaktes unter Beisein von Minister Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach, Dr. Christian Ehler MEP, Staatssekretär Rainer Genilke und dem Bürgermeister der Stadt Hennigsdorf, Thomas Günther. Im Anschluss daran fand ein festlicher Empfang mit vielen Unterstützenden, am Bau Beteiligten, zukünftigen Nutzenden, Geschäftspartnern und Vertretenden aus Politik und Bürgerschaft in angenehmer Atmosphäre statt. Das Gebäude wurde an diesem Tag seiner zukünftigen Bestimmung übergeben.

Die Fördermaßnahme wurde im Durchführungszeitraum bis zum 31.12.2022 fertig gestellt.

Ergänzend erhalten Sie nachfolgend eine kurze Einschätzung zur Projektfertigstellung und zur Nutzungsaufnahme im Regelbetrieb des KreativWerk^{RG} seit dem 02.01.2023.

Stand Baudurchführung/ Abgeschlossen

Die bestätigte Nutzungsaufnahme des Gebäudes erfolgte mit Schreiben vom 06. Dezember 2022. Der beabsichtigte Probebetrieb konnte im vergangenen Jahr nicht wie geplant erfolgen.

Die permanente Anpassung der Bauablaufplanung aufgrund der seit April 2022 bestehenden Auswirkungen der Lieferkettenunterbrechungen, der steigenden Energiekosten für Materialien, Hilfs- und Schmierstoffe und auch der Lieferengpässe von Zulieferungen & Materialien, war Grund für die zeitliche Verschiebung. Diese Gründe sind unumstößlich zu verzeichnen und haben zur Folge, dass einzelne Gewerke die vertraglich vereinbarten Leistungen nicht vollständig in dem geplanten Bauzeitrahmen abschließen konnten. Die Auswirkungen der pandemischen anhaltenden Lage (Personalausfall), das Verzeichnen eines hohen Krankenstandes der Mitarbeitenden der gebundenen Unternehmen im letzten Quartal 2022 und auch der Arbeitskräftemangel erweitern die Kluft der vorhandenen Personalressourcen. Wie bereits angezeigt und leider nicht verhinderbar führen die Lieferverzögerungen unmittelbar dazu, dass die Fertigstellungseinzelfristen nicht im verbindlichen Zeitplan gehalten werden konnten. Die Verzögerung sowie das Aussetzen von verbindlichen Lieferterminen wird kurzfristig, ohne Angabe von Gründen bzw. Ausweisung der derzeit aktuellen Lage (Kriegsauswirkungen, Pandemie, Fachkräftemangel, Materialknappheit, Materialverfügbarkeit u.a.m.) abgesagt bzw. verschoben. Verschieben bedeutet in diesem Zusammenhang, dass neue Liefertermine immer unter Vorbehalt stehen oder als offen terminiert werden. Unmittelbare Gegenmaßnahmen laufen ins Leere oder sind unrealistisch. Dieser beschriebene Zustand blieb auch im letzten Quartal 2022 des Fertigstellungszeitraums aktuell. Diese Umstände führten zu einer pragmatischen und konstruktiven Herangehensweise der zeitlichen Koordination der Bauablaufplanung bis hin zur Fertigstellung des Bauvorhabens im Dezember 2022.



Blick ins Foyer vom Haupteingang

Die Sicherung des Planungsziels der Inbetriebnahme und Fertigstellung der Baumaßnahme (Maßnahmenende) 31.12.2022 wurde eingehalten und erreicht.

Die Nutzungsaufnahme gegenüber den Genehmigungsbehörden wurde am 07.10.2022 zum 24.10.2022 angezeigt. Zum Erlangen der Nutzungsaufnahme mussten Zwischentermine im November 2022 zur Vorlage von baurechtlichen und technischen Voraussetzungen/ Abnahmen vor Inbetriebnahme übermittelt und eingehalten werden. Diese abschließende Vorlage erfolgte am 21.11.2022. Die Nutzungsaufnahme wurde am 06.12.2022 erteilt.

Die Fertigstellung für das gesamte Vorhaben erfolgte somit im Dezember 2022.

Die technisch relevanten Ausstattungen wie IT-Komponenten, Ausstattungen mit der Druck- & Kopiertechnik, Umsetzung des Raum- und Buchungssystems und Aktivierung der eigenen Datenleitung zum Serverstandort in der Neundorfstraße 18 als Bestandteil der integrierten Gesamtmaßnahme mit dem Förderprojekt „Umbau auf Life Science-Zentrum“ wurde im Dezember 2022 in Betrieb genommen werden.

Kurze Zusammenfassung Abnahmen zur Gesamtmaßnahme im Dezember 2022:

Gewerk	Bearbeitungsstand
Los 300.01 Rohbau	Leistungen abgenommen
Los 300.03 Rekonstruktion Putzfassade	Leistungen abgenommen
Los 300.04 Rekonstruktion Klinkerfassade	Leistungen abgenommen
Los 300.05 Dachdecker/Dachklempner	Leistungen abgenommen
Los 300.06 Zimmermann	Leistungen abgenommen
Los 300.07 Abdichtungsarbeiten	Leistungen abgenommen
Los 300.08 Tischlerarbeiten-Holzfenster	Leistungen abgenommen
Los 300.09 Aufarbeitung Fenster und Türen	Leistungen abgenommen
Los 300.10 Trockenbauarbeiten Systemtrennwände	Leistungen abgenommen
Los 300.11 Metallbau	Leistung abgenommen
Los 300.12 Konstruktiver Stahlbau	Leistungen abgenommen
Los 300.13 Fliesenlegerarbeiten	Leistungen abgenommen
Los 300.14 Malerarbeiten	Leistungen abgenommen
Los 300.15 Bodenlegerarbeiten	Leistungen abgenommen
Los 300.17 Bodenbeschichtung	Leistungen abgenommen
Los 300.18 Rekonstruktion Terrazzo Foyer	Leistungen abgenommen
Los 300.20 Reko Fußböden TH Mitte & Flure	Leistungen nicht abgenommen Fristsetzung bis Ende Februar 2023 – in Umsetzung
Los 300.21 Reko Farbgestaltung Treppenhaus & Flure	Leistungen abgenommen
Los 300.24 Wegeleitsystem	Leistungen abgenommen
Los 300.25 Reinigung	Leistungen abgenommen
Los 300.31 Aufarbeitung Trinkbrunnen	Leistungen abgenommen
Los 300.35 Fotodokumentation	Leistungen abgenommen
Los 400.01 Heizung/Kälte	Leistungen abgenommen
Los 400.02 Sanitär	Leistungen abgenommen
Los 400.03 Raumluftechnik	Leistungen abgenommen
Los 400.04 Stark- und Schwachstrom	Leistungen abgenommen
Los 400.06 Sicherheitstechnik	Leistungen abgenommen
Los 400.07 Blitzschutz	Leistungen abgenommen
Los 400.08 MSR/ ISP Ebene	Leistungen abgenommen
Los 400.09 MSR / GLT Ebene	Leistungen abgenommen
Los 400.10 Aufzug	Leistungen abgenommen
Los 400.11 Schließanlage	Leistungen abgenommen
Los 500.04 Freianlagen	Leistungen abgenommen
Los 600.03 Raumbildende Ausbauten	Leistungen abgenommen
Los 600.04 Allgemeine Ausstattungen	Leistungen abgenommen
Los 600.05 MakerSpace/ MINT	Leistungen abgenommen
Los 600.06 IT – Ausstattung	Leistungen abgenommen

Stand Ausschreibungsverfahren/ Vergaben/ Kosten

Ausschreibungsverfahren zum Gesamtprojekt sind abgeschlossen.

Alle bisher erzielten Ausschreibungsergebnisse, somit alle Beauftragungen, liegen je Kostengruppe in der bestmöglichen Kostenberechnung gemäß DIN 276 vom Juni 2019 in Höhe der Baukosten der Gesamtmaßnahme von 15,80 Mio. Euro. → unverändert

Derzeit werden entsprechend der Leistungsabnahmen die Schlussrechnungen der einzelnen Gewerke erstellt und geprüft, einschließlich der erforderlichen Schlusss dokumentationen. Die Kostenfeststellung erfolgt mit Vorlage aller Schlussrechnung zum Bauvorhaben. Das geplante Bauvolumen in seiner Gesamthöhe von 15.800.000 EURO wird unterschritten. Somit werden die bewilligten Fördermittel für die Umsetzung der Gesamtmaßnahme (KreativWerk I und KreativWerk II) nicht ausgeschöpft.

Mit Schreiben vom 15.12.2022 wurde gegenüber dem Fördermittelgeber der ILB angezeigt, dass mit Vorlage der Schlussrechnungsprognose zum Gesamtvorhaben, voraussichtlich nicht benötigte Zuwendungen in Höhe von 617.000 € für das Vorhaben KreativWerk I von der bewilligten Zuwendung in Höhe von 6.650.500 € und für das KreativWerk II nicht benötigte Zuwendungen in Höhe von 673.000 € von der bewilligten Zuwendung in Höhe von 3.400.000 € nicht in Anspruch genommen werden. Ein Mittelverzicht wurde nicht erklärt.

Die Abrechnung der Gesamtmaßnahme erfolgt derzeit. Diese bildet die Grundlage zur Erstellung des Verwendungsnachweis gegenüber den Fördergebern. Die Einreichung erfolgt über den Maßnahmeträger bis zum 31.03.2023 an die ILB. Der Verwendungsnachweis erfolgt parallel für beide Projekte. Eine Abrechnung und Prüfung der Verwendungsnachweise erfolgt bis zum Ende des Jahres 2023 durch die Fördermittelgeber (unter Vorbehalt). Somit wird eine Schlusss dokumentation zum Gesamtprojekt voraussichtlich zum Jahresende 2023 gegenüber der Stadtverordnetenversammlung erfolgen. Sachstände zum Verfahren und Informationen hierzu erfolgen unterjährig.

Stand Fördermittel/ Umsetzung

Regelmäßige Berichterstattungen und Besprechungen zur Projektumsetzung erfolgten und erfolgen im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen der KBI GmbH und der Stadt Hennigsdorf und sind Bestandteil in den Sitzungen des Aufsichtsrates der SWH GmbH.

Die Prüfung und Bestätigung aller Vergaben, Beauftragungen und Fördermittelbearbeitungen erfolgen durch den Maßnahmeträger der Stadt Hennigsdorf. → unverändert

Der achte Mittelabruf für beide Vorhaben KW I (GRW-I) und KW II (NESUR) wurde zum Stand 03.01.2023 erstellt und an den Maßnahmeträger am 26.01.2023 übermittelt. Dieser befindet sich derzeit beim Maßnahmeträger in Bearbeitung. Die Einreichung an die ILB erfolgt durch den Maßnahmeträger.

Sämtliche bis dato getätigten Mittelabrufe aus dem Jahr 2022 wurden mit letztem Auszahlungsschreiben der ILB vom 07.02.2023 bearbeitet und geprüft.

Förderung „KreativWerk – Interdisziplinäres GründerInnen- und Gewerbezentrum“ Hennigsdorf:

Projekt „KreativWerk I – innovatives Gewerbe- und BIOTECH-Zentrum Hennigsdorf“ (KW I) Antragsnummer: 85039361- in Höhe von 6.650.500,00 EUR (vom 17.12.2019)

- Zuwendungsbescheid: 17.12.2019 / Änderung vom 23.04.2021/ Änderung vom 01.02.2022/ Änderung vom 17.01.2023

Projekt „KreativWerk II – Soziokulturelles GründerInnen- und Gewerbezentrum Hennigsdorf“ (KW II)

- Antragsnummer: 85039366- in Höhe von 3.400.000,00 EUR (vom 16.12.2019)
- Zuwendungsbescheid: 16.12.2019 / Änderung vom 11.12.2020 / Änderung vom 21.12.2021/ Änderung vom 08.08.2022 / Änderung vom 25.10.2022
- Zuwendungsbescheid Nummer: ASZ/65/007/2018 in Höhe von 458.570,00 € als nationaler Co Finanzierungsanteil NESUR Ident Nr. 0079

Bedingungen zur Abrechnung und Umsetzung der Fördermaßnahmen:

- Umsetzung der Maßnahmen bis 31.12.2022 (Durchführungszeitraum)
- Bewilligungszeitraum bis Ende 30.08.2023 (NESUR vom 08.08.2022)
- Bewilligungszeitraum bis Ende 30.06.2023 (GRW-I) **NEU bis 31.12.2023**
- Verwendungsnachweis GRW-I bis 30.04.2023 und NESUR **NEU bis 31.03.2023**
- Fördermittelbindung 15 Jahre ab Fertigstellung
- Einhaltung spezifische Bedingungen und Nebenbestimmungen (EU-Vergaben, etc.)

Zusammenstellung:

Baukosten (Stand 06/2019):	15.800.000,00 €
Eigenanteil Stadt Hennigsdorf:	5.290.930,00 €
Förderung „KreativWerk“ I & II:	<u>10.509.070,00 €</u>

Gesamtprojektkosten einschließlich Vorlaufkosten 2015 bis 2019 – 17.600.000, 00 €

Mit Feststellung der Kostenprognose zur Schlussrechnung Stand Dezember 2022 wurde der Antrag auf Nichtanspruchnahme von Fördermitteln am 15.12.2022 für beide Projekte durch den Maßnahmeträger an die ILB übermittelt.

Stand 12.12.2022 – KW I (GRW-I) Minderbedarf von 673.000 € und KW II (NESUR) Minderbedarf von 617.00 € angezeigt. Es wurde kein Mittelverzicht erklärt.

Feststellung der Baukosten erfolgt zum 31.03.2023 im Zusammenhang mit dem Verwendungsnachweis für beide Projekte.

Stand Planung / Bauvorbereitung/ Betrieb

Mit Beginn des neunten Jahres ging das KreativWerk^{RG} an den Start.

Ein angedachter Probetrieb konnte im vergangenen Jahr nicht umgesetzt werden. Daher werden wir in den ersten drei Monaten dieses Jahres hier diesen Prozess aktiv im laufenden Betrieb des Gebäudes aufnehmen. Der Bereich Makerspace mit der Metall- und Holzwerkstatt, der Bereich Siebdruck, die Nähwerkstatt, der Bereich 3D Druck und der Bereich Virtuell Realität werden sukzessive in Betrieb und Organisation aufgenommen. Dieser Prozess soll im ersten Quartal 2023 abgeschlossen sein. Der Prozess der Umsetzung der Betriebsorganisation gemäß dem Betriebskonzept beinhaltet auch den Beginn der Vermietung der Konferenz- und Besprechungsräume wie dem Hörsaal, der Aula und dem Coworking Bereich. Die Vermietung von Langzeitmietungen hat bereits Ende Oktober 2022 begonnen und setzt sich fort.

Weiterhin besteht großes Interesse bei allen bisher angesprochenen Interessenten/ Mietanfragenden/ Kooperationspartnern. Eine aktive Vermarktung und einschl. Marketingmaßnahmen erfolgte bis dato nicht. Hier werden in den nächsten Monaten, nach der Anlaufphase im Betrieb, Konzepte und Maßnahmen entwickelt und sukzessive umgesetzt. Dazu dienen u.a. auch mehrere neue und etablierte Netzwerke zur Reichweitungsausdehnung des KreativWerk^{RG}.

Alle Interessierten sind begeistert vom finalen Produkt und finden das Konzept der geplanten Nutzungen mit all seinen Möglichkeiten als sehr vielversprechend und zukunftsweisend. Alle bisher Angesprochenen hegen die Absicht, entweder dauerhaft zu mieten, die Möglichkeiten der zeitweisen Mietung in Anspruch zu nehmen bzw. Mietung der Konferenz- und Veranstaltungsräume in Betracht zu ziehen.

Mit dem Bescheid zur Bestätigung der angezeigten Nutzungsaufnahme der unteren Bauaufsicht des Landkreises Oberhavel vom 06.12.2022 ist das Bauvorhaben im Rahmen der Bauordnung und Bauaufsicht abgeschlossen. Die Dokumentation zur denkmalgerechten Sanierung als Bestandsdokumentation wurde gemäß Auflagen aus der bestehenden Baugenehmigung und der denkmalrechtlichen Erlaubnis übergeben. Hier wurden seitens der Denkmalbehörde noch Ergänzungen gewünscht. Diese werden im Januar 2023 übergeben. Mit Schreiben vom 31.01.2023 der unteren Denkmalbehörde liegt die Abnahmebestätigung vor.

Die vollständige Dokumentation wird im Landesarchiv der oberen Denkmalbehörde aufbewahrt. Eine Zweitausfertigung wird das Archiv der Stadt Hennigsdorf erhalten und für die Nachwelt aufbewahren.

Im Rahmen der Fertigstellung des Gebäudes wurde auch das Wegeleitsystem im Gebäude angeordnet. Je Stockwerk wurden sämtliche Räume numerisch beschriftet und Funktionen und Namen zugeführt. Durch die Anordnung von Symbolen zu den Funktionen kann auch ohne Sprachkenntnis die Orientierung im Gebäude gelingen. Gleiches gilt auch für die Deckenbildschirme je Geschoss zur Orientierung und Information. Im Dezember 2022 konnten die ersten Probeveranstaltungen neben der feierlichen Eröffnung am 9. Dezember 2022 organisiert werden.

Mit Beginn des Jahres 2023 stehen viele Besichtigungen des sanierten Gebäudes an.

Zukünftige Mietende erhielten Ende November die Entwürfe der Mietverträge. Es ist geplant, dass die ersten Mieter im Februar 2023 einziehen. Im ersten Quartal 2023 beginnt die Probe- und Umsetzungsphase des digitalen Buchungssystems „Anny“. Parallel werden Konferenz- und Raumbuchungen vorgenommen.

- Siehe: <https://kreativ-werk.info/besprechungsraum-im-kreativwerk6-buchen/>

Die Akquise zur Vermietung mittels Werbe- und Marketingmaßnahmen wird ebenfalls im ersten halben Jahr vorbereitet. Die Umsetzung der Vermietung und Betrieb des Makerspace erfolgt parallel. Ziel ist es, dass bis zum Juli 2023 der Betrieb des Gebäudes in großen Teilen erfolgt.

Auch weiterhin spielt die Öffentlichkeitsarbeit zur Etablierung und Bekanntmachung des KreativWerk^{R6} eine große Rolle. Besichtigungen des denkmalgeschützten Gebäudes werden regelmäßig angeboten. Die verantwortliche Centermanagerin steht hier seit dem 01.01.2023 ausschließlich für die Umsetzung des Betriebskonzeptes zur Verfügung. Aufgabe ist es unter anderem die bestehenden Kooperationsvereinbarungen auf eine neue Ebene zu führen und diese aktiv umzusetzen und weiterzuentwickeln. Eine Evaluation der Maßnahmen zur Vermietung und zum Betrieb soll im zweiten Halbjahr 2023 erfolgen. Vorrangig steht auch auf der Agenda, ein Veranstaltungskonzept passgenau mit anderen Akteuren zu entwickeln.

Derzeit werden sämtliche Beauftragungen zum Abschluss geführt. Die Schlussrechnungen zum Vorhaben werden geprüft und bearbeitet. Hier erfolgt die Schlussrechnungsprüfung anhand der Vorlage der Schlussdokumentation, der Aufmaßprüfung, der Fachunternehmererklärung, sämtlicher Nachweise und Zertifikate, einschließlich



Sicherung des Gewährleistungszeitraums mit Hinterlegung der entsprechenden Bürgschaft oder als Einbehalt. Parallel dazu werden die zur Abnahme festgestellten Mängel und Restleistungen nach Terminsetzung abgestellt. Die Terminbindung als Fristsetzung ist in der Niederschrift zur jeweiligen Abnahme verankert. Mit der VOB-Abnahme beginnt der Gewährleistungszeitraum. In der Regel sind fünf Jahre vertraglich vereinbart. Die Fristsetzung zur Abarbeitung von festgestellten Restleistungen wurde der derzeit vorherrschenden allgemeinen Lage; der Zulieferersituation, der Material- und Personenverfügbarkeit, der Lieferunterbrechungen, dem Lieferausfall und dem möglichen Umsetzungshorizont angepasst.

Auch hier greift in Teilen auf Grund von Lieferkettenunterbrechungen, Materialengpässen und Personalausfall weiterhin eine angespannte Situation. Hinzu kommen witterungsbedingte Gegebenheiten, welche bedingt Anpassungen und Festlegungen erfordern. Nachfristen zur Herstellung einer abnahmefähigen Leistung erfolgten ausschließlich für ein Gewerk. Die Abnahmen für das Los 300.20 Rekonstruktion Fußböden TH Mitte & Flure, Rekonstruktion des Steinholzfußbodens wurde aus fachlicher Sicht verweigert. Hier sind Nachfristen teils nicht gehalten worden. Das Verfahren befindet sich derzeit in Bearbeitung. Inwieweit hier weitergehende Ersatzmaßnahmen erfolgen, kann derzeit nicht abschließend eingeschätzt werden.

Die Verwendungsnachweise für beide Fördervorhaben werden derzeit vorbereitet und sind bis zum 31.03.2023 an den Fördermittelgeber zu übermitteln. Aufgrund der Parallelität der beiden Maßnahmen erfolgen die Nachweisführungen im gleichen Zeitraum und im gleichen Umfang. Ende November 2022 erfolgte bereits die Vergabeprüfung des BLB im Auftrag der ILB-Baufachliche zur Prüfung des KreativWerk I und II durch den Geschäftsbereich Baumanagement Zuwendungs- und Fördermaßnahmen (ZuF) vor Ort in den Räumen der KBI GmbH.

FREIANLAGEN



Die Freianlagen bilden weiterhin in der Koordination mit dem Vorhaben der Funktionalschwimmhalle und den damit verbundenen Maßnahmen eine besondere Herausforderung. Auch die Gesamtleistungen zur Umsetzung des Loses Freianlagen wurden im Dezember 2022 zur Abnahme gestellt. Diese erfolgte gemäß Fertigstellungsanzeige des ausführenden Unternehmens. Der Parkplatz steht den Gästen des KreativWerkR6 seit Dezember 2022 zur Nutzung zur Verfügung. Die gesteuerte Poller-Anlagen im Zufahrts- und Umfahrbereich ist betriebsfähig. Die Müllhebeanlage ist betriebsbereit und funktionsfähig.

Die Montage des Kassenautomaten musste im Dezember 2022 witterungsbedingt als Restleistung in das neue Jahr verschoben werden. Der Aufenthaltsbereich mit Spiel- und Sitzelementen wurde hergestellt und kann genutzt werden. Zum Nachweis erfolgte eine sicherheitstechnische Abnahme der Spielfläche. Sämtliche Ausstattungen wurden eingebaut bzw. montiert. Die zusätzliche Einfassung des Kühlaggregates wurde umgesetzt. Alle erforderlichen Ausgleichs- und Ersatzpflanzungen wurden ausgeführt. Die Geophyten wurden gesetzt. Die Hinweisschilder wurden gemäß Feuerwehrplan und Wegeleitsystem montiert. Die Elektroladestationen auf dem Parkplatz werden durch den Anbieter aufgrund von Insolvenz des Zulieferers bis voraussichtlich bis Ende April 2023 installiert (steht unter Vorbehalt). Der Parkplatz steht somit allen Besuchern des KreativWerkR6 zur Verfügung gleiches gilt für die erforderlichen Fahrradstellflächen. Die zugeordneten Parkplätze und Flächen zum Bauvorhaben Funktionalschwimmhalle werden gemäß Bauablauf entsprechend als Baustelleneinrichtung und Parkfläche genutzt.



Stand Öffentlichkeitsarbeit

Aktuelle Informationen werden fortlaufend auf der aktuellen Projektseite einschließlich Fotos zum Bautagebuch über www.kreativ-werk.info eingestellt und stehen allen Interessierten zur Verfügung. Ergänzend werden aktuell über verschiedene Sozialmedienformate die Informationen geteilt.

Für Rückfragen und weitergehende Erläuterungen stehen wir sehr gern zur Verfügung.

Birgit Tornow-Wendland

Fotodokumentation KreativWerk^{R6}

Stand Baudurchführung/ Fertigstellung zum 31.12.2022 / Nutzungsaufnahme Genehmigung am 06.12.2022

Technikbereich Heizung/ Elektro



Impression Kellergeschoss Bereich Heizungstechnik/ Fernwärme / Abwasser- und Frischwasser



Impression Souterrain Bereich Elektrotechnik und Datenverteilung

Haupteingang / Vorplatz



Erdgeschoss Blick Symmetrie Haupteingang (rechts Türautomatik)



Vorplatz Haupteingang (Standssäule/Zugang und Briefkastenanlage)

ERDGESCHOSS Farbkonzept (hellgrün)



Haupteingang – Windfang – Wegeleitsystem-Info-Förderung - Replik - automatische Türöffnung-Videoüberwachung



Erdgeschoss Impressionen- Galerieschienen – Rauchschutztüren/ automatisch



Erdgeschoss Impressionen- Treppenaufgang / Foyer Sitzbereich



Erdgeschoss Impressionen Centermanagement



Erdgeschoss Impressionen VR- Bereich



Erdgeschoss Impressionen Lasercutter/ Siebdruckkarussell/ Nähwerkstatt



Erdgeschoss Impressionen MINT Bereich



Erdgeschoss Impressionen Sozial Bereich



Erdgeschoss/ ehem. Heizungskeller Impressionen Holzwerkstatt



Erdgeschoss/ ehem. Heizungskeller Impressionen Metallwerkstatt



Erdgeschoss Impressionen 3D- Druck

ERSTES OBERGESCHOSS Farbkonzept (rotbraun)



Erstes OG Impressionen Lehrerzimmer



Erstes OG Blick Konferenzraum mit Ausstattungen / Folierung & Wegeleitsystem



Erstes OG Blick Flur / Aufenthalt Sitzpodest



Erstes OG Blick Treppenhaus/ Teeküche



Erstes OG Impressionen Büroräume



Erstes OG Impressionen Hörsaal (ehemaliger Physikraum)



Erstes OG Impressionen Hörsaal/ Podcast



Erstes OG Impressionen Podcast

ZWEITES OBERGESCHOSS Farbkonzept (blaugrün)



Zweites OG Blick Fahrstuhl Treppe/ Konferenzraum



Zweites OG Teeküche/ Flur / Wegeleitsystem



Zweites OG Doppelbüro mit Durchblick (ehemalige Kinovorführung)



Zweites OG Impressionen Büroräume

DACHGESCHOSS 3.OG Coworking Farbkonzept (beige/hellgrün)



3.OG (Dachgeschoss) Treppenaufgang/ Zugang Coworking



3.OG – Impressionen Coworking

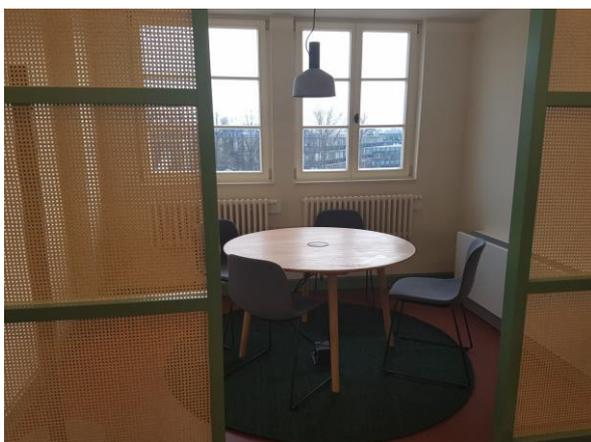


3.OG – Impressionen Coworking

DACHGESCHOSS 3.OG AULA Farbkonzept (beige/hellgrün)



3. OG (Dachgeschoss) AULA – Podest/ Konferenztisch



3. OG (Dachgeschoss) AULA – Impressionen

